

Mathias Berner

Autobiographie

Heart  Zillionaire

Ich verlor alles, was ich liebte.
Der Abgrund lag vor mir. Die Erde hinter mir brannte.
Doch dann breitete ich die Flügel aus ...

IMPRESSUM

Autobiographie
von Mathias Berner
1. Auflage 2022
Copyright © by Mathias Berner

Mathias Berner
Am Birkenfeld 16
37133 Friedland

Mail:

kontakt@mathiasberner.de

Facebook:

<https://www.facebook.com/mathias.berner1/>

<https://www.facebook.com/HeartMillionaire>

Foto Credits Titelseite:

Miriam Merkel Fotografie – www.miriam-merkel.de

Covergestaltung: www.christiankorn.de

Druck: www.flyeralarm.de



INHALT

1. Präambel	1
2. Geleitwort Dr. Rosina Sonnenschmidt	3
3. Vorwort	5
4. Die Katastrophe	7
Kindheit und Grenzerfahrungen	9
5. Der erste Schrei	10
6. Ein zweites Leben	12
7. Der Hof und eine Frau auf dem Lande	19
8. Paralleleben	22
9. Rebellion und neue Ufer	28
10. Rajneesh-Stadt	32
11. Grüne und Bauern	34
12. Betrunkene Schweine und bekiffte Hunde	36
Der spirituelle Nomade – Erleuchtung und Selbsterfahrung	37
13. Vom Schweinestall ins Kloster	38
14. Als Zivi unterwegs	46
15. Erkundung einer neuen Welt – Indien	49
16. Der Meister	53
17. Die Begegnung	58
18. Lerne du selbst zu sein	59
19. Die Gefährtin	66
20. Der Charme der Spiritualität Indiens	75
21. Hot Hats (Heiße Hüte)	80
22. Tollwood	88
23. Esoteric science	94
24. Osho Academy Sedona	103
25. Entscheidung	107
Der Big Business Crash und die Nachhaltigkeit	109
26. China – Das kann ich auch	110
27. Eine alte Liebe ganz neu	121

INHALT

28. Das Wunder der drei Kügelchen	126
29. Accessu Fashion GmbH & Co KG	131
30. Worldfashion aus Friedland	136
31. Billig mit grünem Anstrich	139
32. Der Fehler im Navi	142
33. Wenns um Geld geht, Schlafkasse	152
34. Sehnsucht nach Kohärenz	159
35. Hoffnungsachimmer	165
36. Krise als Chance?	167
37. Avatar	171
38. Bestandsaufnahme und die Schritte meiner persönlichen Optimierung	176
a. Affirmation	177
b. Ernährung, Sport & Stress release	178
c. Lesen, lesen, lesen...	179
d. Positionierung	179
e. Das innere Kind begleiten	181
f. Die Illusion der Schuld	183
g. Emotionale Heilung, Natur und Meditation	185
h. Athishas Herzmeditation (Tonglen)	185
i. Naturkraft	186
j. Wertschätzung	188
k. Tibetische Retreats	189
l. Ein Buch der Erkenntnisse	193
m. Hilfe suchen und annehmen	193
39. Beckers Eingeständnis	195
40. Das Firmenleitbild: Wir machen keinen „Job“ – Wir leben hier!	197
41. HeartMillionaire, die Fashion(r)evolution	201
42. Die Investoren	203
43. Deutsches Textilbündnis	205

INHALT

Die Metamorphose und das Herz	209
44. Karl-Gustavs 4,2 Millionen	210
45. Kein Ende	214
46. Die neue Online-Welt – Never Be Alone	215
47. Online Coaching und Kongresse	217
48. Die neue Fabrik	219
49. Mordanklage	221
50. Ent-Täuschung	223
51. Die Falle der Hoffnung	225
52. United To Heal	226
53. Homöopathie Online und die Wohlstandsübung	230
54. Der Wahrheit ins Gesicht sehen	235
Weisheit, Demut und Erfüllung	241
55. Der Ruf	242
56. Wenn das Leben dich in die Knie zwingt, bleib liegen.“	246
57. Die Stimme	248
58. Zeiten des Abschieds	249
59. Handle, wenn die Seele flüstert!	252
60. Das Leben kennt keine Fehler... und der Tod auch nicht...	254
61. Die Explosion	257
62. Yemaya Assessu,- der Fluss löst sich im Meer auf...	259
63. Freiheit	262
64. Die Krone	264
65. Mathias Berner Academy	270
66. HeartMillionaire	271
67. Nachwort	273
68. Anhang	274

1. Präambel

Dieses Buch spiegelt meine Lebensgeschichten wider und führt dich in ferne und fremde Welten, die dir dann doch sehr nah erscheinen werden. Es wird spannend, lustig und auch sehr traurig werden. Doch am Ende wirst du inspiriert, mutig und bereichert die Kapitel beenden. Du wirst wissen, was ein HeartMillionaire ist und das Leben mit anderen Augen sehen. Vielleicht bekommst du auch eine neue Sicht von menschlicher Spiritualität und dem, was wir Seele nennen.

Ich möchte dich ermutigen, großen Herausforderungen in deinem Leben kreativ anzunehmen. Auch wenn du manchmal keinen Sinn in dem siehst, was dir passiert, wird sich eines Tages die Antwort offenbaren.

Alle Gegebenheiten dieses Buches habe ich persönlich erlebt. Die Namen der Großkonzerne und deren Mitarbeiter wurden völlig verändert, um mich nicht mit einer Armada von Rechtsanwälten auseinandersetzen zu müssen. So tat ich dies auch mit einigen anderen Personen, die im Buch eine Rolle spielen. Daher sind die Namen der Personen frei erfunden und entsprechen nicht den Namen der Menschen, denen ich begegnete.

Alle Vorkommnisse, die mir widerfuhren, waren sie auch noch so schlimm, verstehe ich heute als wichtige Wegweiser zu meinem befreiten Leben.

Herzlichen Dank möchte ich hier Sabine Sgonina aussprechen, die mich ermutigte, dieses Buch zu schreiben und mich in den Anfängen tatkräftig unterstützte.

Lieben Dank auch an meine Familie, Doris, Aurel und Naima, die mich in der dunkelsten Zeit meines Lebens begleiteten und mir die Stabilität im Hintergrund boten, diese Transformation zu durchschreiten.

Meine Freunde, besonders Sven Müller, gaben mir emotionalen Halt, als ich ihn am nötigsten brauchte.

1. PRÄAMBEL

Ulrich Nolte begleitete mich viele Jahre bei meinen Management- und Finanzentscheidungen. Es gibt wenige Menschen wie ihn. Auch in den stressigsten Situationen zeigte er sich immer besonnen und menschlich.

Dank gilt auch meinem Homöopathen, Nate Schwartz, der immer geduldig zuhörte und meinen Prozess mit seiner klaren empathischen Art und den zauberhaften Kügelchen unterstützte.

Eine große und wichtige Inspiratorin war schließlich Dr. Rosina Sonnenschmidt, die mich ermutigte und inspirierte, in meine Potenziale zu vertrauen und diese weiter erblühen zu lassen.

Letztendlich ist dieses Buch eine Danksagung an jeden Menschen, den ich eingeladen habe, eine Rolle in meinem Leben zu spielen. Egal in welcher Weise. Ich wünsche mir, dass auch du als Leser an dieser Reise wächst, wie ich es tat. Vielleicht siehst du die Welt und dein eigenes Leben danach mit anderen Augen.

3. Vorwort

Das, was wir jetzt sind, unser Umfeld, unsere Freunde, das was wir glauben, der Körper und unser Verstand sind ein Produkt unserer Vergangenheit und Kindheitsprägungen.

Wir haben immer die Möglichkeit, unsere bisherigen Muster und Identitäten fallen zu lassen, um das zu erschaffen, was uns wahre Erfüllung bringt. Wir können in einem Menschenleben so viel mehr erleben, als wir bisher zu glauben wagten!

Auf diesem Weg wird niemals alles glatt laufen. Es werden Fehler passieren und Menschen können auftauchen, die deinen Weg durchkreuzen oder den Weg zu versperren scheinen.

Doch sind diese Begebenheiten nur Prüfungen oder Wegweiser zu dem, was dich letztlich wirklich erfüllt.

Du musst dich nicht mit dem Leben, das du gerade lebst, zufriedengeben. Du bist reines vollkommendes Bewusstsein, dein Gehirn hat endlose Möglichkeiten, sich weiterzuentwickeln. Meist ist es jedoch nur die Einstellung, die uns hindert, Gesundheit und Erfüllung zu erfahren. Du kannst ab sofort aus dem Vollen schöpfen und wahres Glück finden.

Wenn wir die große Chance ergreifen, emotionale Wunden loszulassen, alte Traumata aufzulösen und das Leben neu in die Hand zu nehmen, können wir unsere Träume Realität werden lassen. Die Vergangenheit ist gut, wie sie ist, sie war dein Lehrmeister. Doch jetzt kannst du aus diesen Lehren auch neue Schlüsse ziehen und dich positiv verwandeln. Du hast den magischen Schlüssel in der Hand.

Lass dich nicht von deiner Vergangenheit fesseln, sie ist vorüber und nur noch eine Illusion. Lass dich nicht von alten Erinnerungen und altem Groll fesseln. Auch sie sind vorbei. Das Leben ist nicht fix, es ist wie ein Fluss, es ist formbar, es fügt sich deiner Aufmerksamkeit.

3. VORWORT

Wenn du dich für die (Selbst)Liebe und (Selbst)Vergebung entscheidest und von hier aus deiner Kreativität Raum gibst, wird sich das, was in dir schlummert, in einer neuen Dimension entfalten.

Du erkennst, dass du ein Schöpfer bist und kannst dein wunderbares Gehirn und deinen wunderbaren Körper neu ausrichten, um ein gesundes Leben in Erfüllung zu realisieren.

4. Die Katastrophe

Es fühlte sich an wie Sterben. Nicht auf einmal, sondern jeden Tag ein bisschen mehr. Sterben in Raten. Gefühlt war ich ein Opfer und bäumte mich immer wieder auf. Und jeden Tag stachen meine Mörder das virtuelle Messer weiter erbarmungslos in die Wunde.

Es schien ihnen eine Freude zu sein, einen positiven Menschen wie mich regelrecht zu zerstören.

Es schmerzte. Ich wand mich hilflos hin und her, bis sich alles taub anfühlte. Ich tat alles Erdenkliche, um dem Schicksal zu entkommen. Doch nichts schien zu helfen...

Meine Firma, meine Familie und ich waren dem Schicksal hilflos ausgeliefert. Zumindest schien es so. Wie konnte es so weit kommen? Was hatte dazu beigetragen, dass ich mich im Absturz meines Lebens befand?

Jahrelang führte ich ein praktisch sorgenfreies selbstbestimmtes Leben, war durch die Welt gereist und hatte Zustände höchster Glückseligkeit, Freundschaft und Kreativität erlebt.

Ich besuchte verschiedene Gurus und Meditationslehrer, um in die tieferen Ebenen unseres menschlichen Seins zu tauchen.

Doch da stand ich nun vor dem Abgrund meines Lebens – mit Familie, Haus und zwei kleinen Kindern:

- Der anvisierte mittlere 6-stellige Gewinn meiner Textilfirma hatte sich in ein tiefrotes Minus gewandelt.
- Unser Hauptkunde hatte uns ohne Vorwarnung von heute auf morgen abgehandelt. Wir waren raus....
- 5,2 Millionen Euro Umsatz fehlten von jetzt auf gleich.
- Das Lager meiner Firma quoll über mit wahllos stornierter Ware.
- Ein angeblicher Investor hatte sich als Betrüger entpuppt.
- Die Kosten drückten immer weiter.

4. DIE KATASTROPHE

- In Indien hatte ich gerade eine faire und nachhaltige Fabrik aufgebaut. Doch die Aufträge waren gestrichen.
- Meine Mitarbeiter in Asien waren loyal und wussten, dass sie sich immer auf mich verlassen konnten, doch nun war ich hilflos.
- Ich hatte es geschafft, unter vorbildlichen sozialen und ökologischen Bedingungen wunderbare Teams aufzubauen. Sollte jetzt alles zusammenbrechen?
- Meine gesamte Vision schien zu zerfallen. Außerdem hatte ich eine Strafanzeige unseres ehemaligen Lieferanten in Indien wegen Mordversuchs am Hals.
- Die Konten gingen immer weiter ins Minus
- Meine Frau und ich waren uns ferner denn je...
- Ich war mit meinem Leben gescheitert.

Wie konnte mir so etwas passieren?

Warum sollte das Schicksal so ungerecht zu mir sein?

- Wo ich doch schon in jungen Jahren dem Weg meiner Seele gefolgt war und mich der Meditation und Selbsterkenntnis gewidmet hatte?
- Wo ich mich doch in meine Firma und Vision gehängt hatte, wie kaum ein anderer und dafür viele Freunde aufgegeben hatte?
- Wo ich doch kaum ein Businessstraining ausgelassen hatte und moderne Tools von Positionierung, Zielsetzung und Affirmation anwendete?

Um zu verstehen, dass das Leben keine Fehler kennt, musste ich alles noch einmal Revue passieren lassen.